

„Chancen schaffen“

Frauenberatungsstelle für den Engagementpreis nominiert

Sasel (vm/bt). Die Isis-Beratungsstelle für Frauen und Mädchen ist für den „Deutschen Engagementpreis 2017“ nominiert worden. Initiator und Träger des seit 2009 vergebenen „Deutschen Engagementpreis“ ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit. Förderer sind unter anderem das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Die 13 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen freuen sich über die Wertschätzung und die Chance auf den Jury- oder den Publikumspreis, über die im Herbst per Online-Voting abgestimmt wird. Unterstützung erhofft sich der Verein von den Leserinnen und Lesern dieser Zeitung. Wie berichtet, wurde die Saseler Anlaufstelle für Frauen und Mädchen in Krisensituationen für ihren langjährigen Einsatz bereits mit dem „Helfer-Herzen-Preis 2016“ einer deutschen



Engagieren sich ehrenamtlich: die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle Isis.

Foto: hfr

Drogeriekette geehrt. Von ihr kam der Vorschlag für den „Deutschen Engagementpreis“.

Auf die Gewinner der fünf Kategorien wartet ein Preisgeld in Höhe von je 5.000 Euro. Isis ist für die Kategorie „Chancen schaffen“ nominiert. Der Publikumspreis, der durch ein Online-Voting vergeben wird, ist mit 10.000 Euro dotiert. Isis möchte auch dazu aufrufen, Hilfe in Anspruch zu nehmen. „Die Hürde scheint manchmal groß“, sagt Leite-

rin Angela Mähl. „Aber es gibt immer einen Ausweg, den man gemeinsam herausfinden und gehen kann.“ Wer den Helferinnen helfen möchte, gibt im Herbst seine Stimme ab oder unterstützt die Arbeit in Form einer Spende.

Die Isis-Beratungsstelle, Stadtbahnstraße 2 präsentiert sich im Internet unter www.beratungsstelle-isis.de. Telefonische Sprechzeiten sind montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9 bis 11 Uhr so-

wie mittwochs von 16 bis 18 Uhr unter Telefon 040/6001 3993.